

## Projektsteckbrief 25. Aufstellung des ITDZ als Landesdienstleister

AG Struktur und Digitales

Stand der Angaben: 29.04.2019

Inhalt des Vorhabens und Vorgehensweise		
<b>Kurzbeschreibung und IST-Zustand</b>		
<p>Die Leistungsfähigkeit des IT-Dienstleistungszentrums (ITDZ) ist der kritische Erfolgsfaktor für die Umsetzung der Digitalisierung der Berliner Verwaltung (sowohl extern als auch verwaltungsintern). Diese Leistungsfähigkeit wollen wir (wo nötig) herstellen, weiterentwickeln und unterstützen.</p> <p>Folgende Handlungsmaximen wollen wir umsetzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sichtbarkeit der Maßnahmen erhöhen – vom „Denken zum Tun“ (ggf. kleinere Projekte durchführen, diese dann aber auch zum (schnelleren) Abschluss bringen).</li> <li>- Kundenorientierung des ITDZ stärken.</li> <li>- Flexibilität erhöhen – Geschäftsmodell und Vertragswerk mit dem ITDZ auf Vereinfachung prüfen.</li> </ul> <p>Leistungsfähigkeit des ITDZ wird für die derzeitigen Aufgaben nicht immer professionell und kundenorientiert wahrgenommen. Wachstumspfad des ITDZ ist ambitioniert aufgrund der Vorgaben des EGovG Bln (§ 24 EGovG Bln – Anschluss- und Benutzungszwang).</p> <p>Es besteht die Gefahr der strukturellen Unterfinanzierung des ITDZ (Einzelplan 25, Modernisierungsinvestitionen, Ersatzinvestitionen) und der „Überbürokratisierung“ (Zusammenspiel IKT-Steuerung + ITDZ).</p>		
<b>Ziele und Nutzen des Vorhabens</b>		
<p>Das ITDZ soll zu einem handlungs- und leistungsfähigen IT-Dienstleister mit klaren Aufgaben und Kompetenzen entwickelt werden, der seine Dienstleistungen im Sinne und im Auftrag des Eigentümers Land Berlin kundenorientiert umsetzt.</p>		
<b>Angestrebtes Ergebnis („Output“)</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sichtbarkeit erhöhen.</li> <li>- Kundenorientierung und damit Akzeptanz des ITDZ stärken, z. B. durch Aufbau eines Kundeninformationssystems.</li> <li>- Flexibilität erhöhen.</li> </ul>		
<b>Schnittstellen zu anderen Vorhaben</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- alle Digitalisierungsvorhaben innerhalb und außerhalb des Wirkungsbereiches des EGovG Bln</li> <li>- Haushaltsberatungen</li> </ul>		
<b>Risiken</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- mangelnde Kooperation innerhalb der Verwaltungen und im ITDZ</li> <li>- keine politischen Mehrheiten für entsprechende Vorhaben und Auswirkungen auf Finanzierung</li> <li>- keine wettbewerblichen Korrekture (Benchmarking notwendig)</li> </ul>		
<b>Wer? – Organisation</b>		
<b>Auftraggeber</b>		
SenInnDS (IKT-Steuerung) + IKT-Lenkungsrat (IKT-LR)		
<b>Federführung</b>	<b>Mitwirkung</b>	<b>Information</b>
SenInnDS (IKT-Steuerung)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ITDZ (ergänzend Verwaltungsrat des ITDZ)</li> <li>- IKT-LR</li> <li>- Senat</li> <li>- Rat der Bürgermeister</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- IT-Management aller Berliner Behörden</li> <li>- Abgeordnetenhaus</li> <li>- Beschäftigtenvertretungen</li> </ul>

## Projektsteckbrief

### 25. Aufstellung des ITDZ als Landesdienstleister

AG Struktur und Digitales

Termine – Planung		
<b>Start:</b> Februar 2019		
<b>Ende:</b> Dezember 2019 (laufende Weiterentwicklung als Linienverantwortung der IKT-Steuerung)		
Meilensteine – inhaltliche Beschreibung		
	Bezeichnung Meilenstein und Terminierung	Inhaltliche Stichpunkte (Was soll erreicht werden?)
M1	2. Quartal 2019 Migrationskonzept weiterentwickelt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlage IKT-LR</li> <li>• im Anschluss Senatsvorlage</li> </ul>
M2	4. Quartal 2019 Migrationsergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erste Pilotbereiche sollen zum ITDZ migriert sein.</li> </ul>
M3	Ende 2019 Umsetzung eines „Turnaround-Konzept“ innerhalb des ITDZ	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umsetzung soll mit externer Unterstützung erfolgen.</li> <li>• Dies umfasst auch die Erstellung und Umsetzung eines Kundeninformationssystems.</li> </ul>
M4	2. Quartal 2020 Überprüfung Geschäftsmodell ITDZ	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschäftsmodell und Vertragswerk mit dem ITDZ auf Vereinfachung prüfen → Vorlage externes Gutachten mit Best Practice-Beispielen.</li> <li>• Erarbeitung Finanzierungskonzept</li> </ul>
M5	3. Quartal 2020 Finanzierungskonzept realisieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Finanzierungskonzept in der Haushaltsgestaltung realisieren.</li> </ul>